

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1983

Nummer: 22

Witterung und Landwirtschaft
in der Zeit vom 26.05.1983 bis 01.06.1983

Die anfangs sehr kühle und niederschlagsreiche Witterungsperiode wurde vom Wochenende an durch Warmluftzufuhr aus Südwesten beendet. Lagen bis zum Freitag die Höchsttemperaturen um 10 Grad Celsius und die Tagesmittel bei 9 Grad Celsius, so stiegen zum Ende der Berichtswoche die Maxima verbreitet auf Werte um 23 Grad Celsius an, örtlich wurden 28 Grad Celsius registriert. Die Temperaturmittel erreichten Werte um 15 Grad Celsius, die nächtlichen Minima lagen während der Berichtswoche meist um 8 Grad Celsius.

Die vor allem bis zum Wochenende gebietsweise ergiebigen Niederschläge von 30 bis 50 mm im Westen und Südwesten und verbreitet 10 bis 20 mm im übrigen Bundesgebiet führten bei wöchentlichen Verdunstungsraten von 9 bis 17 mm zu einer positiven klimatischen Wasserbilanz. Nur südlich der Donau in Ostbayern sowie im örtlichen Niedersachsen verursachte stärkere Verdunstung eine leicht negative Bilanz.

Die Böden sind bei einem Wassergehalt von allgemein um 100 % nutzbare Kapazität weiterhin übersättigt und trotz Abtrocknung in den letzten Tagen ist in den meisten Gebieten Deutschlands vor allem bei schweren und mittleren Standorten die Befahrbarkeit noch stark beeinträchtigt. Sie wird sich aber in den nächsten Tagen weiter verbessern, so daß dann auch dort, wo es die Bodenverhältnisse bisher nicht zuließen, der Grünlandschnitt vorgenommen werden kann. Der witterungsbedingt verspätete Silageschnitt verschlechtert jedoch den Futterwert des Grases.

Infolge der feuchten Witterung hat sich der Infektionsdruck für *Phytophthora infestans* (Kraut- und Knollenfäule) stark erhöht. Für die um den 9. Mai aufgelaufenen Bestände wurde die Gesamtbewertungsziffer 150, von der ab eine ständige Kontrolle der Schläge anzuraten ist, im Nordwesten und Südwesten Ende Mai erreicht, für früher aufgelaufene Bestände wurde sie im nördlichen und teilweise auch im mittleren Deutschland sowie im Südwesten bereits überschritten.

Gleichzeitig ist vom 26. bis 28. Mai an fast allen Stationen ein schwerer Infektionsgrad für Apfelschorf nach Mills errechnet worden. Bei den Reben dürften *Peronosporaprimärinfektionen* erfolgt sein, außerdem besteht ein hoher Infektionsdruck durch *Oidium*. Pilzliche Schädlinge wie Mehltau und *Septoria* erfordern verbreitet Bekämpfungsmaßnahmen wie auch der vielerorts starke Blattlausbefall.

Nachdem auch bei Winterweizen vereinzelt das Ährenschieben begann, wurde bei Wintergerste im Südwesten der Beginn der Blüte beobachtet. Kartoffelschläge am Oberrhein und stellenweise in Norddeutschland erreichten den Bestandsschluß. Mit Ausnahme des äußersten Nordens und höheren Lagen ist die Apfelblüte beendet, während die Blüte des Schwarzen Holunders vor allem im Südwesten und Westen einsetzte.

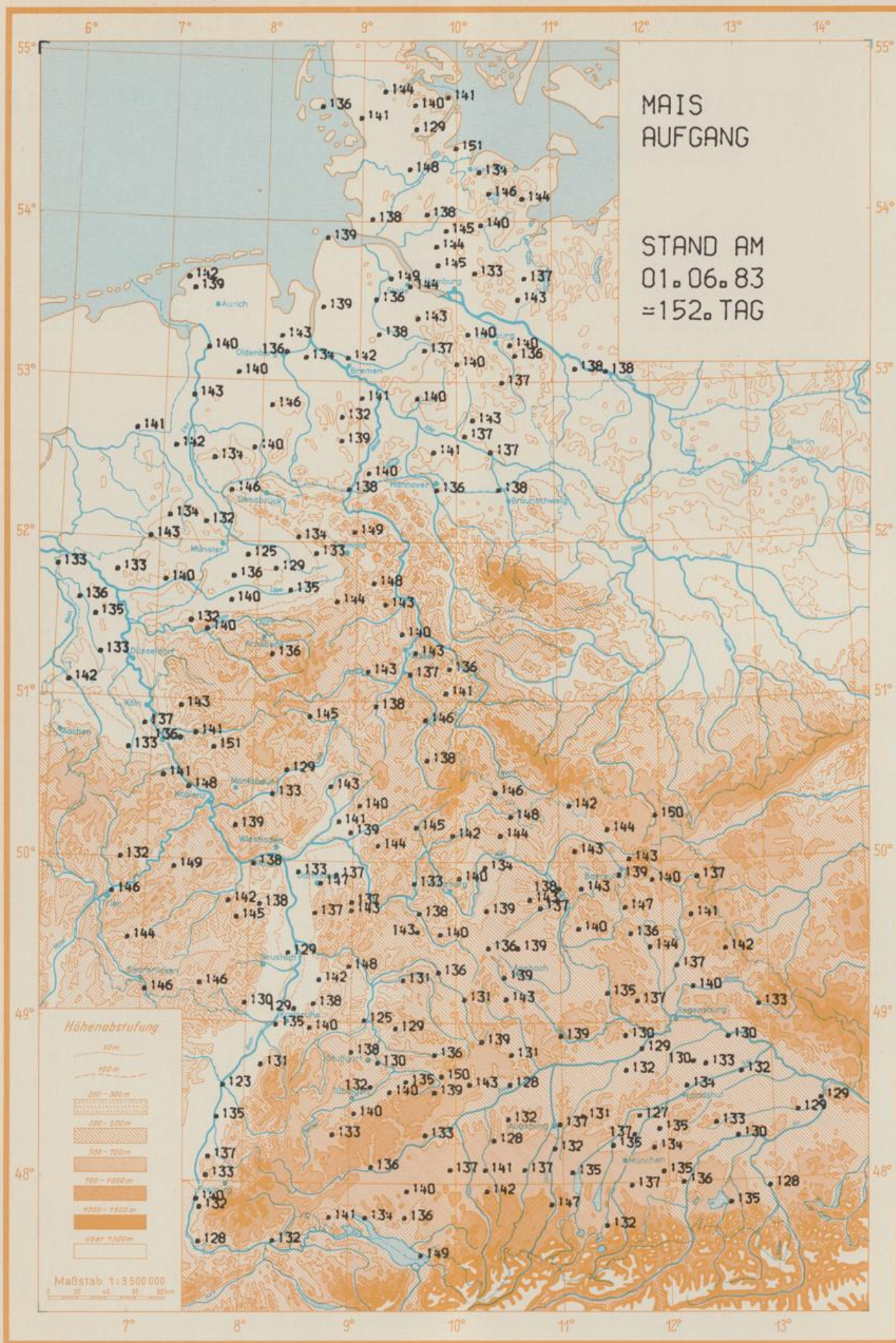
Korrektur:

In den Ergänzungskarten der *Phytophthora*-Negativ-Vorhersagen müssen im Text oben links die Auflaufdaten in der Karte e 16.5.83 und in der Karte d 23.5.83 lauten.

Ausblick: meist geringe Bewölkung und überwiegend niederschlagsfrei, nach vorübergehender leichter Abkühlung zur Wochenmitte wieder Erwärmung.

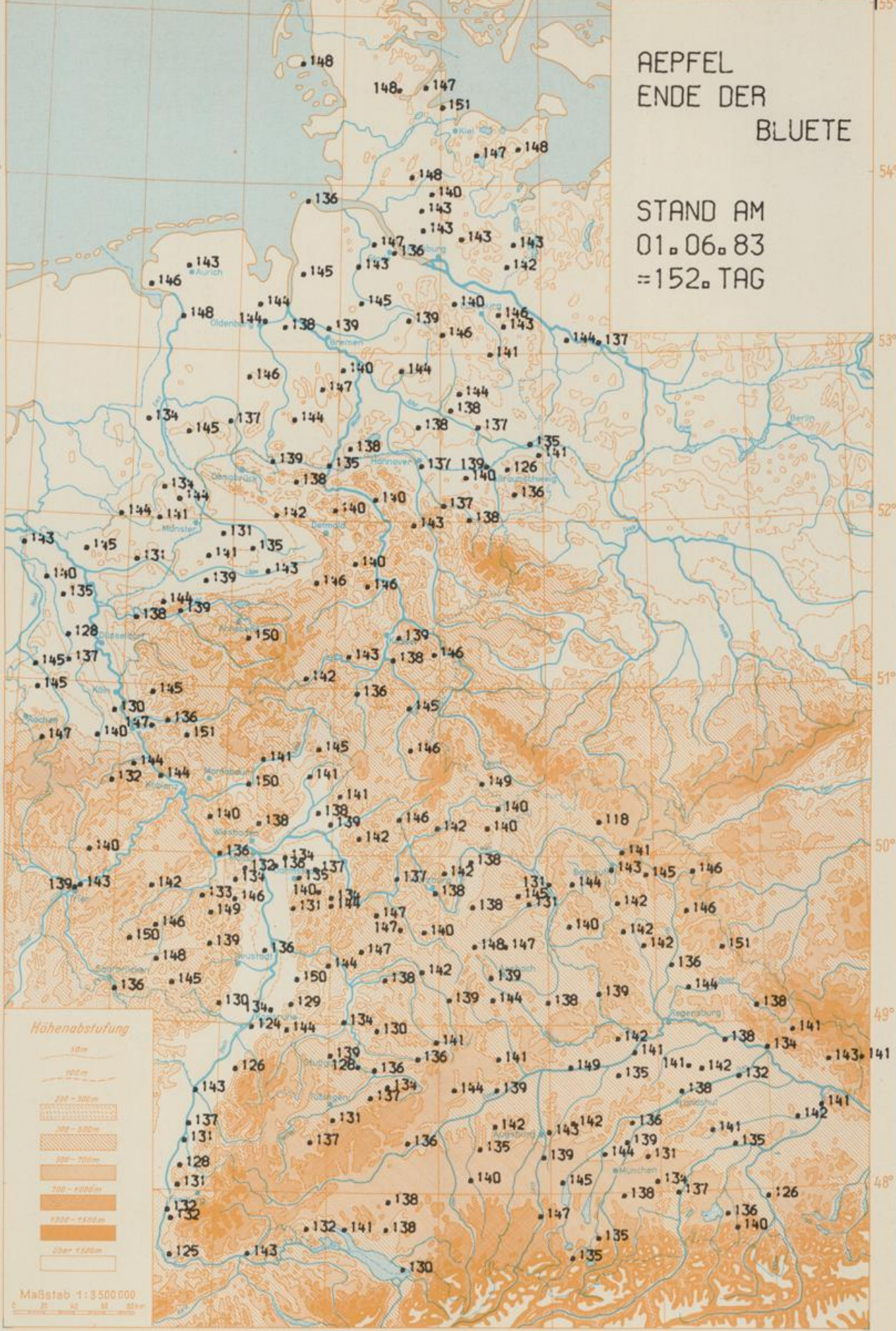
MAIS AUFGANG

STAND AM
01.06.83
= 152. TAG



APFEL ENDE DER BLUETE

STAND AM
01.06.83
= 152. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3.500.000

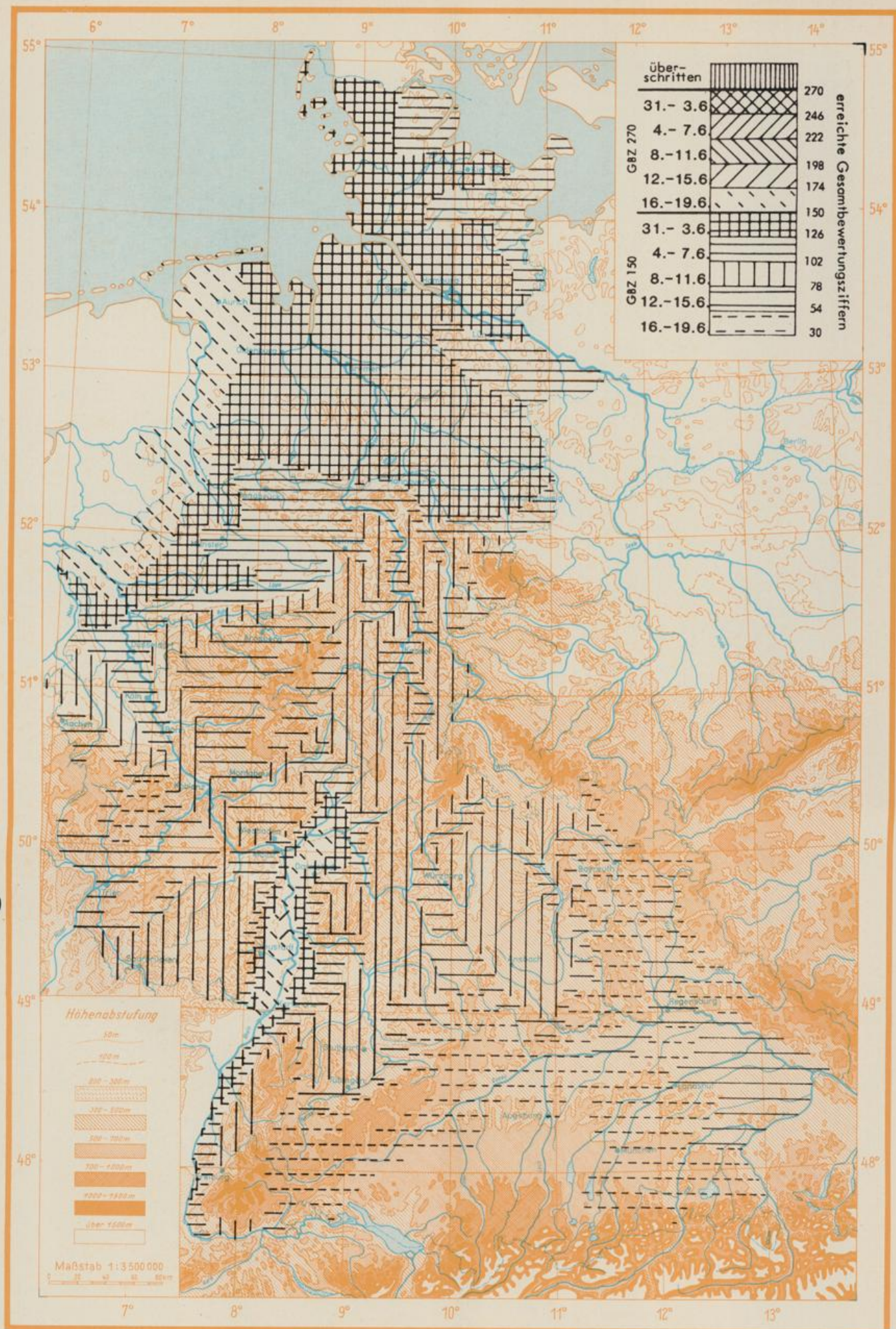
7° 8° 9° 10° 11° 12° 13°



SCHW. HÖLUNDER
 BEGINN DER
 BLUETE

STAND AM
 01.06.83
 =152. TAG

Maßstab 1:3500000
 0 20 40 60 80 km

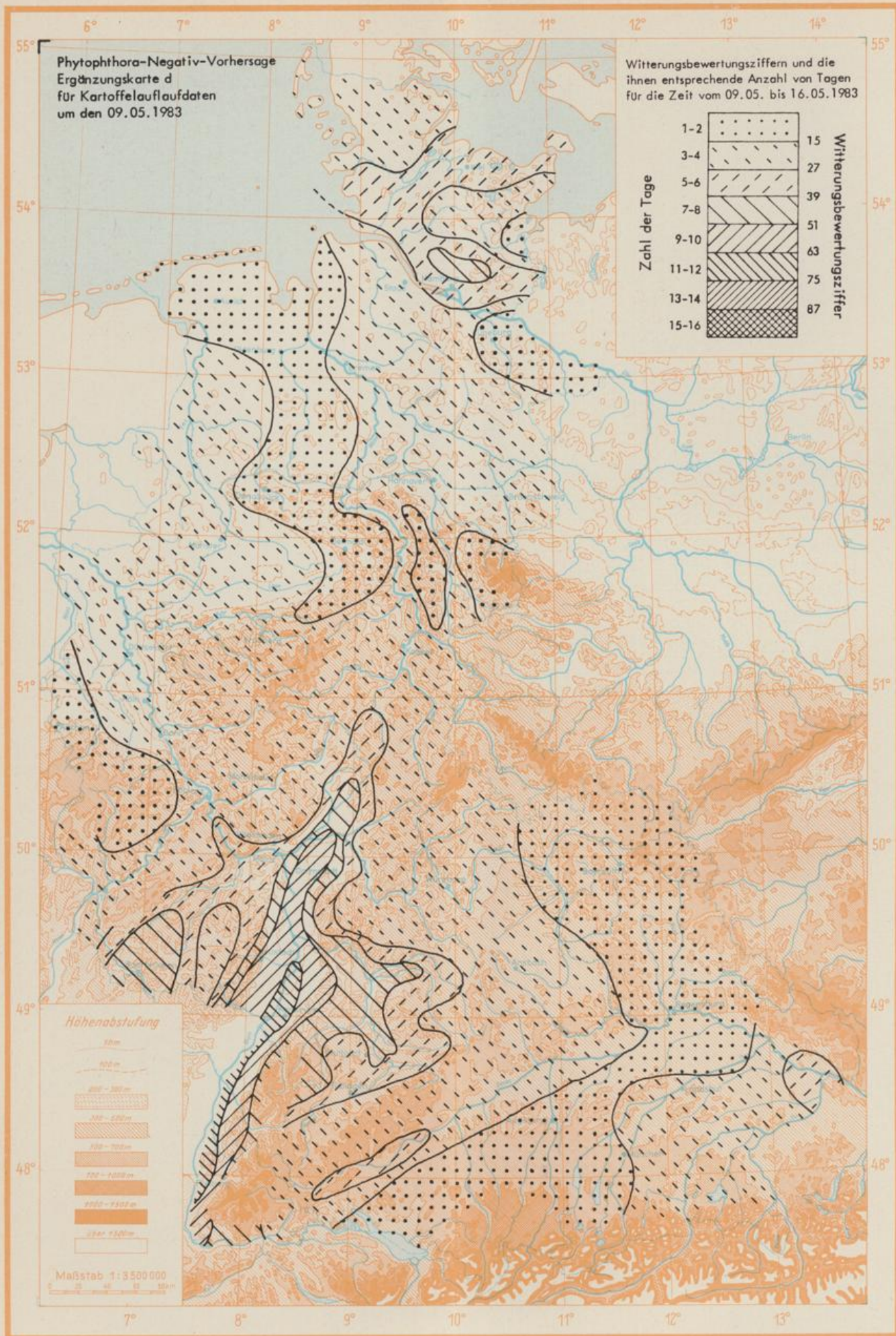


Phytophthora-Negativ-Vorhersage

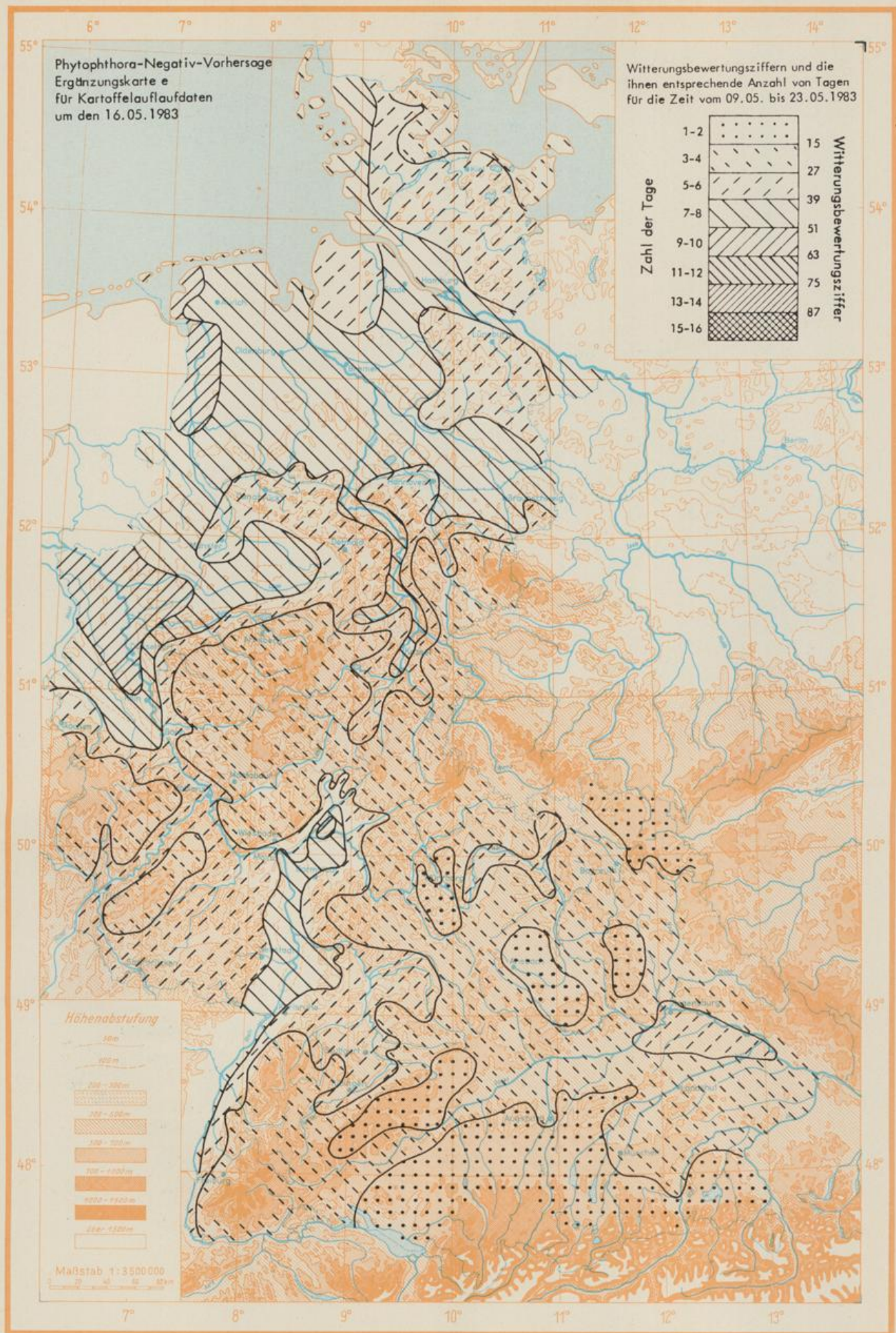
Stand am 30.05.1983, 7.00 Uhr

Für andere Auhlautdaten ist das Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern mit Hilfe der Ergänzungskarte zu ermitteln.

Vorausgerechnetes Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern für Kartoffelaufbau um den 9. Mai 1983



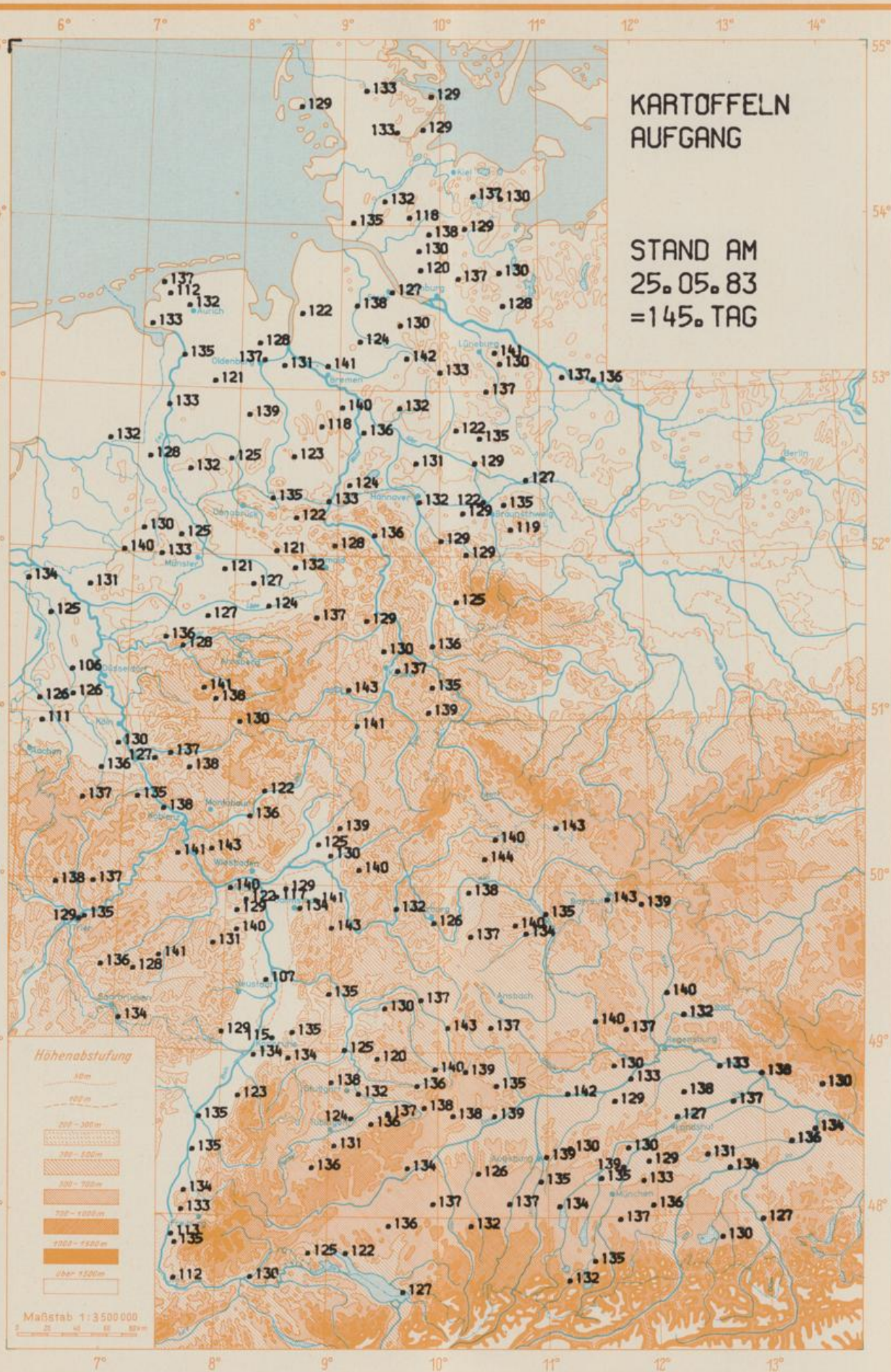
Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum zur Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1983 = 09. Mai) zu addieren bzw. die Anzahl der Tage vom vorausberechneten Datum abzuziehen.



Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum zur Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1983 = 09. Mai) zu addieren bzw. die Anzahl der Tage vom vorausberechneten Datum abzuziehen.

KARTOFFELN AUFGANG

STAND AM
25.05.83
=145. TAG



A G R A R M E T E O R O L O G I S C H E R W O C H E N H I N W E I S

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 26. 5.1983 BIS MITTWOCH 1. 6.1983

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG		DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	STUNDEN	0	0	2	5	6	9	11	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	421	656	1359	1407	1604	2117	2214	9778
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	14	15	16	19	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	9	9	6	9	7	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (50M)	GRAD C	10	9	8	3	8	6	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	13	15	14	16	19	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	13	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		70				65		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		85				88		
0- 60 CM TIEFE	%NK		104				103		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	0	9	0	.	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	92	80	61	91	51	50	58	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	0	2	3	3	11
WASSERBILANZ	MM	1	-1	-2	9	-2	-3	-3	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND		NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
REBFN	NICHT ANGEBAUT	NORMAL	GUT

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	0	0	0	3	3	10	9	25
GLOBALSTRAHLUNG	436	588	1110	1241	1274	2288	2286	9223
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	14	12	14	14	15	21	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	11	9	9	6	7	5	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	9	8	1	4	3	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	15	13	15	14	15	20	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	13	12	13	16	18	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	12	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			48				43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			87				79	
0- 60 CM TIEFE %NK			123				109	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	0	.	0	1	.	1	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	97	91	65	67	92	43	49	
VERDUNSTUNG MM	0	0	1	1	0	3	4	9
WASSERBILANZ MM	1	0	-1	-1	1	-3	-3	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES Aehrenschieben	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR RASCH	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	0	0	0	2	2	13	9	26
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	15	12	14	15	14	22	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	11	10	9	6	9	5	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	10	9	4	8	4	10	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	16	14	16	15	14	22	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	14	14	14	13	13	16	17	
50 CM TIEFE GRAD C	13	13	13	13	13	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	0	0	5	1	.	3	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	76	81	61	61	75	41	41	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	2	1	4	6	17
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-2	3	0	-4	-3	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLIETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	9	6	11	12	11	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1070	871	2457	1997	2626	2687	2498	14206
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	17	19	20	25	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	5	5	5	4	5	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	4	5	4	2	3	7	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	11	10	17	17	20	23	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	13	14	15	17	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	12	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		69				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		132				***		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		116				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	1	.	0	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	72	76	47	42	49	34	31	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	3	3	3	5	7	23
WASSERBILANZ	MM	0	0	-3	-3	-3	-5	-7	-21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	6	8	9	10	6	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	456	345	1847	2188	2092	2464	2203	11595
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	6	5	12	15	16	22	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	3	4	3	4	6	9	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	3	4	1	3	-1	7	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	6	6	9	11	14	17	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	7	7	8	10	12	14	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	8	9	9	10	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		118				102		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		196				171		
0- 60 CM TIEFE	ZNK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	27	9	0	0	.	.	0	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	91	99	72	60	58	44	50	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	1	2	2	4	4	13
WASSERBILANZ	MM	27	9	-1	-2	-2	-4	-4	23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTTGART 401 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	6	6	10	8	6	36
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	599	707	1962	1842	2107	1967	1881	11065
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	15	17	19	25	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	7	6	8	8	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (50CM)	GRAD C	7	7	5	6	4	6	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	11	10	14	16	17	21	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	11	13	14	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	11	11	12	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					93	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				158		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		***				107		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	10	2	0	0	.	2	1	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	87	85	45	57	48	39	42	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	2	2	3	5	5	17
WASSERBILANZ	MM	10	2	-2	-2	-3	-3	-4	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
HAFER	HAT SICH RESTOCKT	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
SuessKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
REBEN	BODENBEARBEITUNG		

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	10	1	10	10	1	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	381	421	2452	1553	2278	2277	1161	10523
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	8	10	17	18	22	26	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	7	6	10	9	11	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (50CM)	GRAD C	6	7	5	8	6	9	13	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	10	15	15	17	20	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	12	14	14	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	11	11	12	13	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	ZNK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	9	3	1	.	.	0	2	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	93	90	41	43	40	45	50	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	3	3	4	5	4	19
WASSERBILANZ	MM	9	3	-2	-3	-4	-5	-2	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE SCHLIESSEN SICH	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SuessKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

BREMEN

4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

26.05.-01.06.1983

TAG DER MESSUNG	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	0	7	0	2	14	9	32
GLOBALSTRAHLUNG	298	717	1962	845	1089	2575	2241	9727
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	12	16	12	16	21	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	9	6	7	8	7	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	8	5	5	7	3	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	12	15	13	13	18	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	12	13	12	12	15	17	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	12	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			53				55	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			101				103	
0- 60 CM TIEFE ZNK			95				98	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	0	1	2	0	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	96	72	54	86	61	43	51	
VERDUNSTUNG MM	0	1	2	1	2	4	4	14
WASSERBILANZ MM	3	-1	-1	1	-2	-4	-4	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS	NORMAL	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN

21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	0	7	0	6	13	9	35
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	10	11	16	13	16	23	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	8	5	8	9	10	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	7	4	8	8	9	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	12	13	12	15	19	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	11	11	12	12	13	15	17	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	12	12	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***					53	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***					89	
0- 60 CM TIEFE ZNK		***					101	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	0	4	5	.	.	.	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	96	72	38	70	47	37	42	
VERDUNSTUNG MM	0	1	3	1	3	5	5	18
WASSERBILANZ MM	13	-1	1	4	-3	-5	-5	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	UEBERALL AUFGELAUFEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	2	4	13	3	23
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	759	567	1067	1162	1341	2736	1437	9069
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	14	13	14	15	21	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	7	7	8	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	9	6	6	8	6	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	12	13	13	13	20	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	12	12	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	12	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			53				55	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			98			100		
0- 60 CM TIEFE	%NK			95			98		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	3	1	4	0	.	5	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	75	93	74	82	61	46	54	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	2	4	4	13
WASSERBILANZ	MM	-1	3	0	3	-2	-4	1	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
HAFER		LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES ANPLAUFEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	1	2	12	1	17
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	416	523	1115	721	1357	2759	1133	8024
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	12	10	14	12	15	22	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	7	8	8	7	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	7	5	7	8	4	14	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	12	11	14	12	14	19	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	12	11	12	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	11	12	11	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	1	4	6	.	0	1	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	89	79	48	78	61	44	47	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	2	1	2	4	4	14
WASSERBILANZ	MM	6	0	2	5	-2	-4	-3	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGEANGEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAMBERG 239 M ÜBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	3	5	10	13	6	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		10	11	14	16	19	25	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	8	8	4	4	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	8	8	3	3	5	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	12	13	16	18	23	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	13	14	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	12	12	14	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			81					90	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			125				136		
0- 60 CM TIEFE %NK			106						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	9	0	.	.	.	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		81	93	58	54	44	35	46	
VERDUNSTUNG MM		1	0	2	2	3	5	5	18
WASSERBILANZ MM		-1	9	-2	-2	-3	-5	-5	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	OHNE FORTSCHR.	UEPPIG
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR SCHLEPPEND	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUENT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	GANZ ABGEBLUENT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M ÜBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	6	6	11	12	10	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	566	624	1727	1802	2272	2607	2377	12035
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		8	9	15	17	19	25	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	6	5	4	7	8	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	6	5	2	5	6	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	14	14	20	23	25	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		10	10	12	12	16	18	20	
50 CM TIEFE GRAD C		11	11	11	11	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			106				74		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			136				139		
0- 60 CM TIEFE %NK							117		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		7	9	0	1	.	.	.	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		81	89	54	52	45	38	38	
VERDUNSTUNG MM		1	0	2	2	3	5	6	19
WASSERBILANZ MM		6	9	-2	-1	-3	-5	-6	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	REGINN DER BLUETE	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
HAFER	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	GUT
MAIS	MEIST AUFGEANGEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SEHR GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	7	9	10	12	11	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	10	11	16	18	21	24	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	6	6	6	4	8	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	5	6	5	1	6	6	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	15	16	18	21	23	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	12	17	18	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	13	13	13	14	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		81					77	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		147					161	
0- 60 CM TIEFE	%NK		111					119	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	.	4	.	.	0	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	76	80	50	86	44	44	35	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	3	4	6	18
WASSERBILANZ	MM	-1	0	-2	3	-3	-4	-6	-13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	LANGSAM	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	1	11	7	10	13	13	57
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1133	602	2513	1959	2496	2705	2660	14068
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	14	12	18	19	20	25	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	6	7	6	7	8	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	6	5	5	6	6	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	11	17	17	20	22	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	14	15	16	17	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	13	13	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	0	.	7	.	.	.	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	80	49	82	54	35	42	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	3	1	3	5	6	20
WASSERBILANZ	MM	1	-1	-3	6	-3	-5	-6	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	NORMAL	UEPPIG
WINTERROGGEN	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BEFSCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	LUECKIG/UNGLEICH
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	ZEITW. UNTERBR.	LUECKIG/UNGLEICH
SUESKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SEHR GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT

25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

26.05.-01.06.1983

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	0	0	1	0	8	10	8	27
GLOBALSTRAHLUNG	228	724	1218	821	2009	2318	2052	9370
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	10	11	13	12	17	24	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	8	5	8	7	8	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	7	3	7	5	5	12	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	11	12	11	12	14	17	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	11	11	11	11	13	15	17	
50 CM TIEFE GRAD C	12	11	11	11	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			48				40	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			77				73	
0- 60 CM TIEFE %NK			78				66	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	20	0	4	0	.	0	.	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	96	77	84	83	63	33	55	
VERDUNSTUNG MM	0	1	1	1	2	5	4	14
WASSERBILANZ MM	20	-1	3	-1	-2	-5	-4	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1. GRAESERBLUETE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
SUESKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN

62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	0	0	3	1	2	9	5	20
GLOBALSTRAHLUNG	201	445	1162	836	1246	2336	1645	7871
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	10	11	13	15	17	24	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	8	6	9	9	8	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	8	3	8	8	6	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	10	11	11	12	14	18	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	11	11	11	11	12	14	16	
50 CM TIEFE GRAD C	12	12	11	11	12	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			70				64	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			128				100	
0- 60 CM TIEFE %NK			100				76	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	17	1	6	2	0	.	0	26
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	93	78	62	60	62	41	38	
VERDUNSTUNG MM	0	1	2	2	2	5	5	17
WASSERBILANZ MM	17	0	4	0	-2	-5	-5	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERENTE	SEHR SCHLEPPEND	
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	LANGSAM	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	LANGSAM	GUT
SUESKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	
REBEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM. SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	0	0	7	11	4	22
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	310	498	1013	661	2024	2422	1616	8534
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	12	12	18	26	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	6	4	8	7	7	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	6	2	7	4	6	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	10	11	11	14	21	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	10	10	10	12	18	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	10	10	10	10	12	14	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		69					60	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		103					87	
0-60 CM TIEFE	%NK		109					85	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	17	1	6	0	.	.	0	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP)	%	94	91	74	76	46	49	60	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	1	1	3	4	3	12
WASSERBILANZ	MM	17	1	5	-1	-3	-4	-3	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	NORMAL	UEPPIG
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	UEPPIG
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	UEPPIG
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	RODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	SEHR GUT

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM. SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	3	0	6	12	1	22
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	12	11	17	23	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	6	5	7	5	10	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	6	0	6	0	7	10	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	10	10	12	11	14	19	16	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	10	9	10	10	11	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	11	10	10	10	10	11	12	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		91					86	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		159					146	
0-60 CM TIEFE	%NK							107	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	18	1	6	2	.	2	5	34
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	92	88	79	81	47	46	62	
VERDUNSTUNG	MM	0	0	1	1	3	4	2	11
WASSERBILANZ	MM	18	1	5	1	-3	-2	3	23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
MAIS	BEI DER AUSSAAT	SEHR SCHLEPPEND	
FRUEHKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL(SPAET)	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	0	1	2	3	11	2	20
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	11	13	13	17	23	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	8	7	8	9	5	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	8	7	7	8	3	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	15	18	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	13	12	12	13	13	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	12	12	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		72					67	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		134					133	
0- 60 CM TIEFE	%NK		112					107	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	8	1	3	.	.	2	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	68	85	48	72	55	31	39	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	2	5	5	17
WASSERBILANZ	MM	0	7	-1	2	-2	-5	-3	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER BESTOCKUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS		
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	1	2	6	12	4	25
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	440	496	619	1138	1615	2682	1536	8526
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	12	14	17	24	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	7	9	9	6	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	7	8	8	6	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	12	12	13	13	16	21	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	14	18	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	1	2	1	.	.	4	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	80	80	59	65	56	39	41	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	2	5	5	17
WASSERBILANZ	MM	1	0	0	0	-2	-5	-1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEIN GRAESERBLUETE		
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE		
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS		
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS		
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS		
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS		
FRUEHKARTOFFELN	MEIST AUFGELAUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES AUFLAUENS		
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM		
SPAETZWETSCHEN	GANZ ABGEBLUEHT		
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	2	2	7	12	2	25
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	396	502	1283	826	1802	2663	1351	8823
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	11	13	14	18	24	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	8	7	9	9	7	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	8	7	8	8	6	12	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	11	11	14	13	17	21	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	13	12	14	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	13	12	12	12	13	14	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		72				64		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		113				111		
0-60 CM TIEFE	%NK		104				96		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	0	4	0	0	0	2	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	86	82	62	65	51	43	48	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	2	3	4	4	15
WASSERBILANZ	MM	5	-1	3	-2	-3	-4	-2	-4

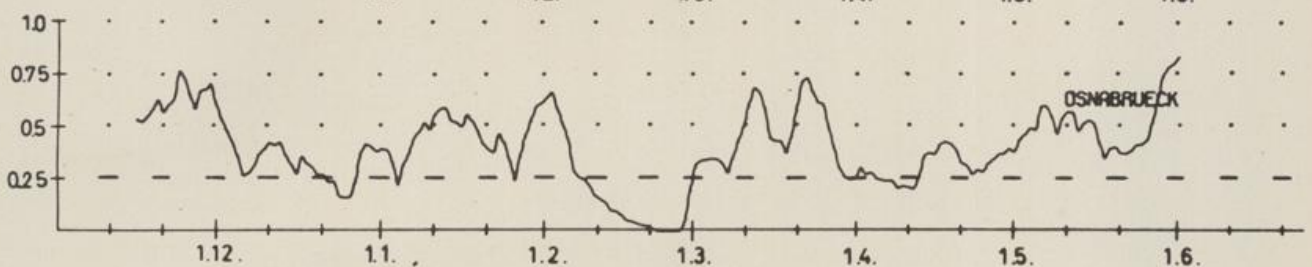
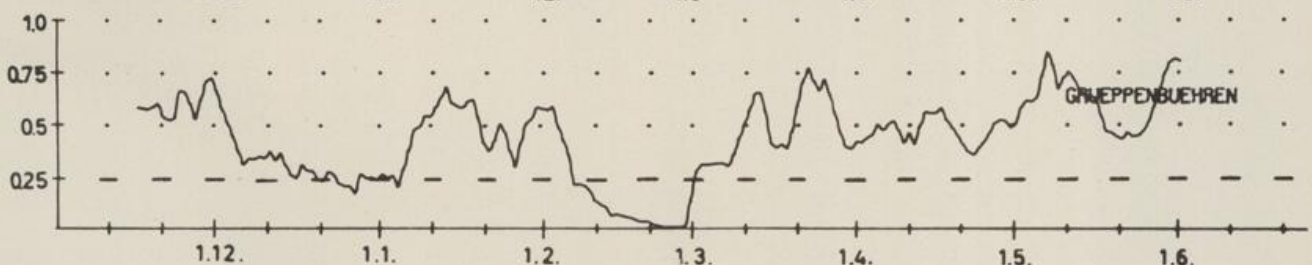
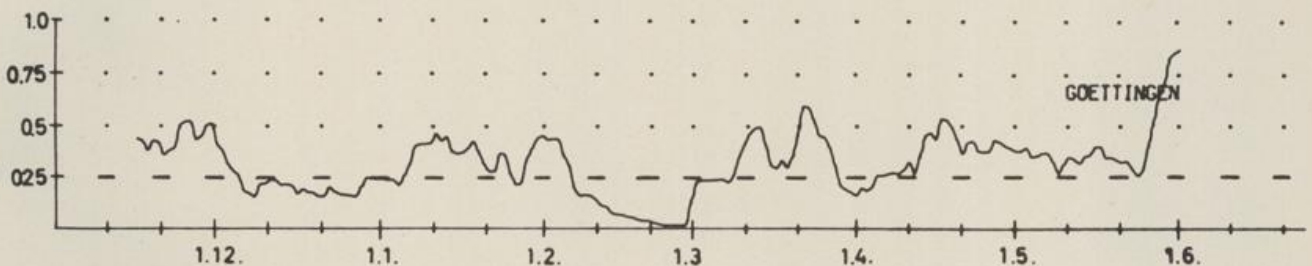
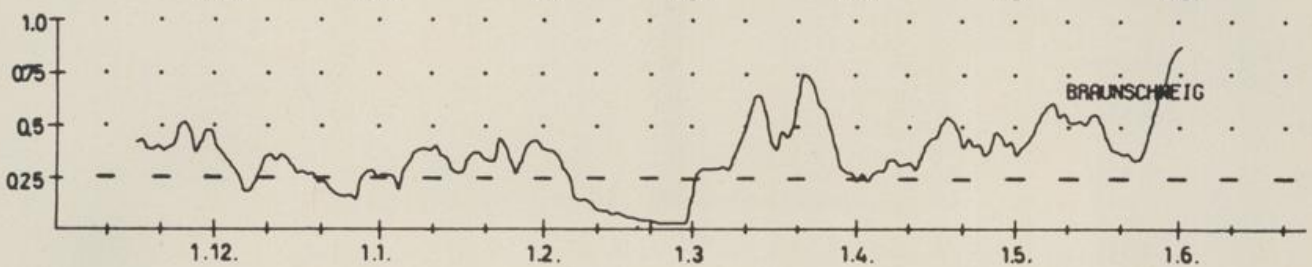
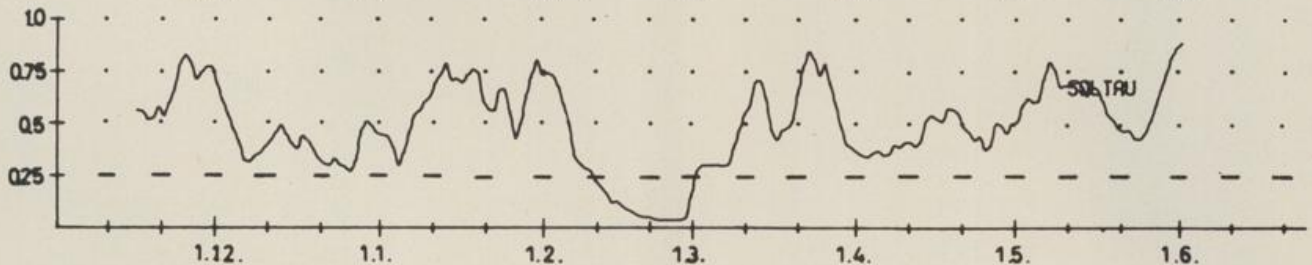
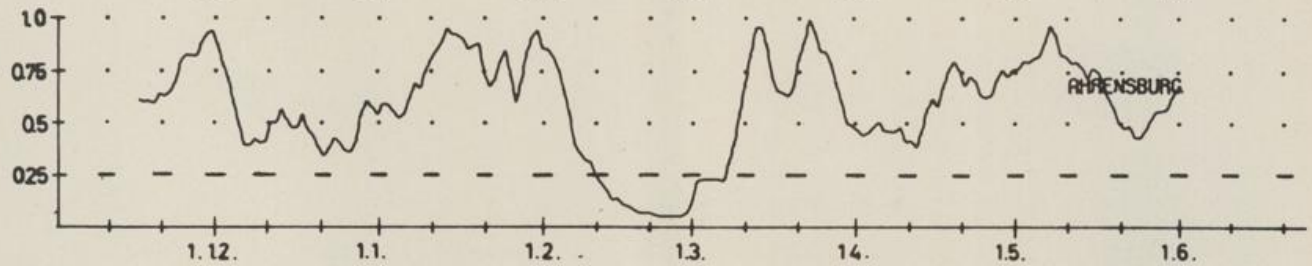
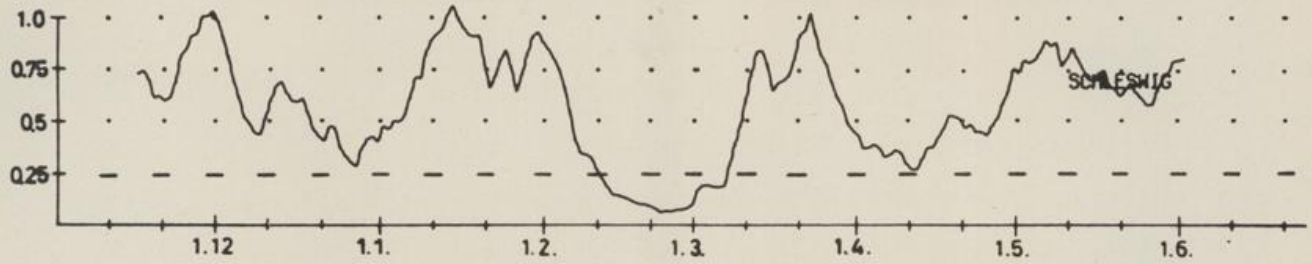
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	AUSSAAT BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	
FRUEHKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		GUT

WUERZBURG 269 M UEBER NN (LOESS)

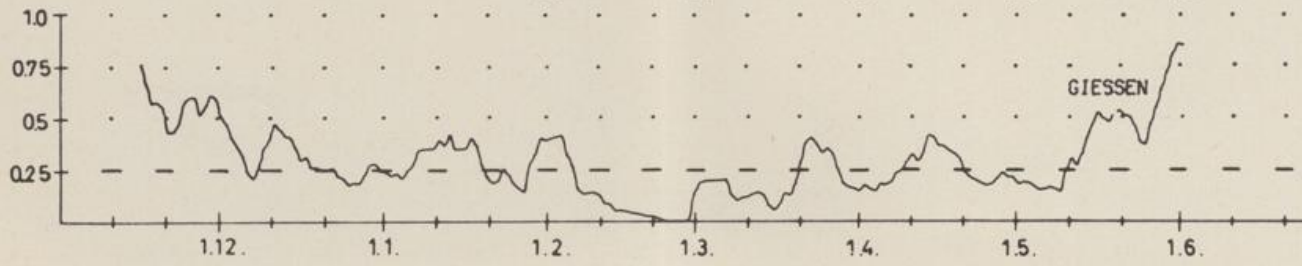
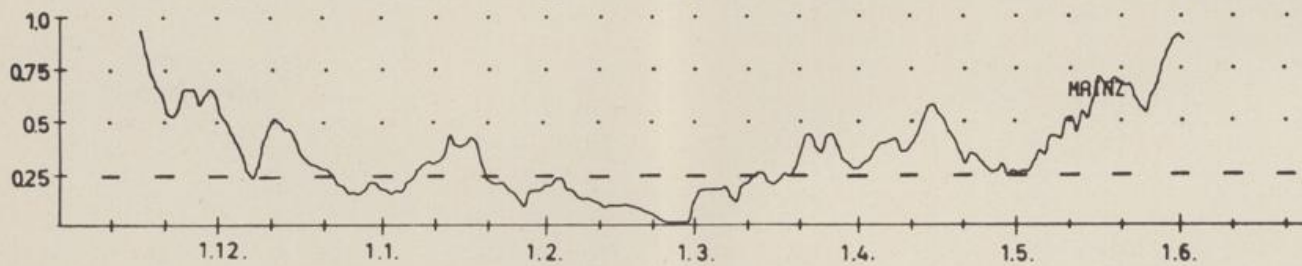
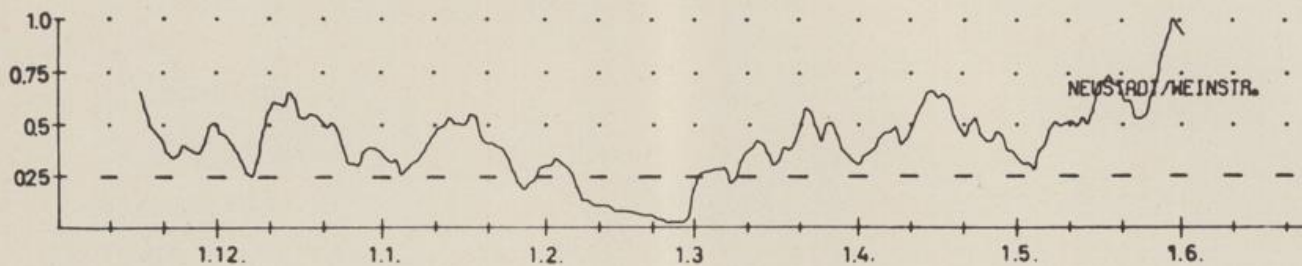
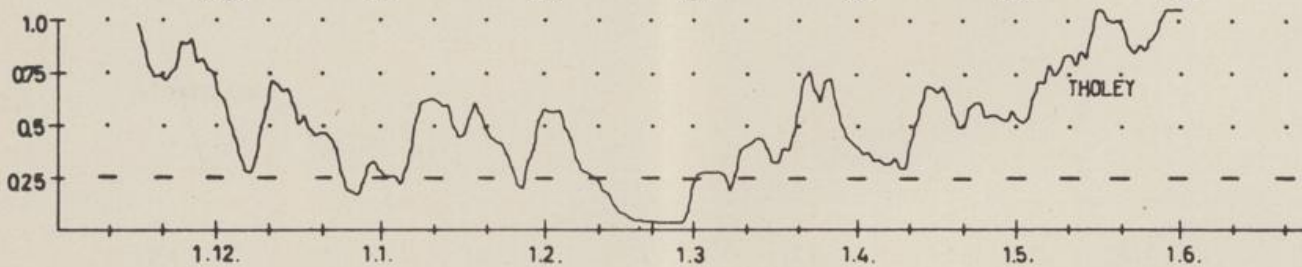
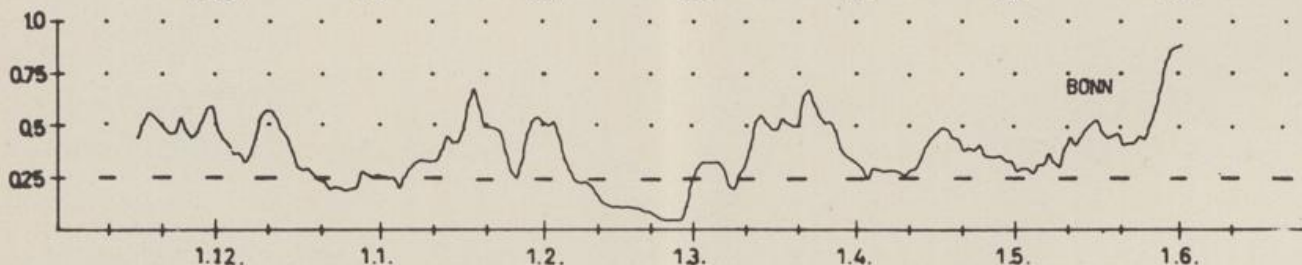
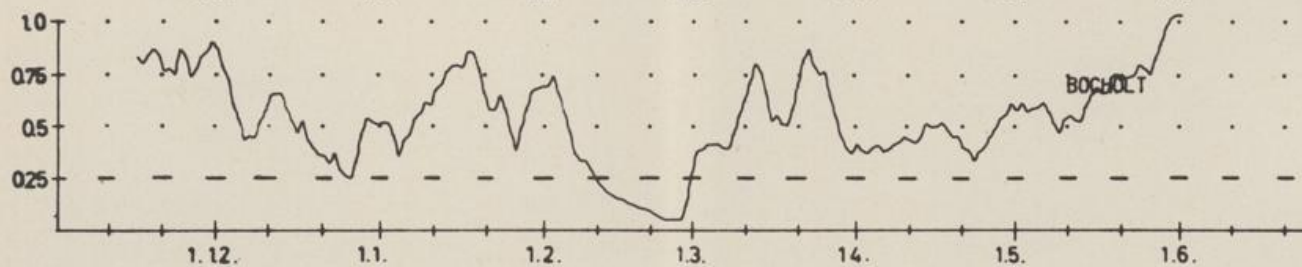
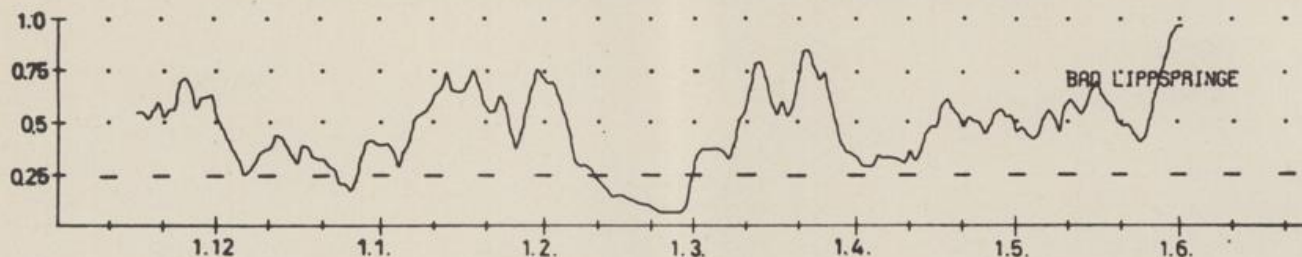
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DD.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	3	1	8	12	2	26
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	704	632	1525	1525	1806	2656	1373	10221
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	11	10	14	14	18	24	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	7	7	6	8	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	7	6	6	3	6	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	12	11	12	13	16	22	19	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	11	12	12	13	17	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	12	12	12	12	12	12	14	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE	MM		124				66		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE	MM		167				131		
0-60 CM TIEFE	%NK						85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	3	1	0	0	0	1	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	90	52	59	47	40	44	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	2	2	3	5	5	18
WASSERBILANZ	MM	4	3	-1	-2	-3	-5	-4	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
HAFER	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
MAIS	ALLGEMEINES AUFGEHEN		
FRUEHKARTOFFELN	PEIHEN SCHLIESSEN SICH	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG		
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG		

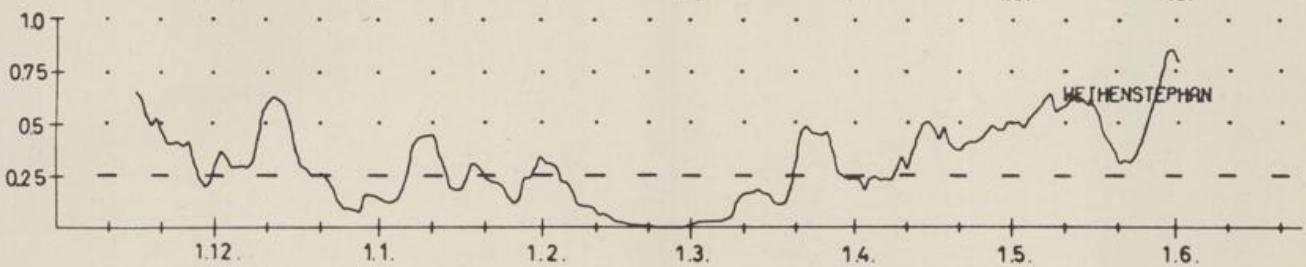
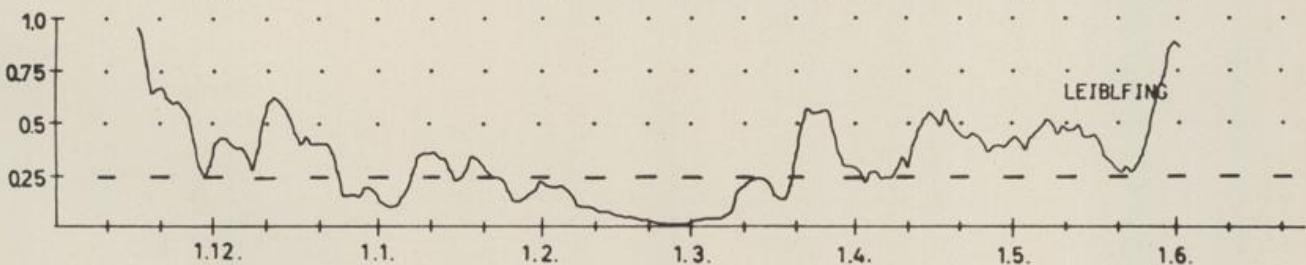
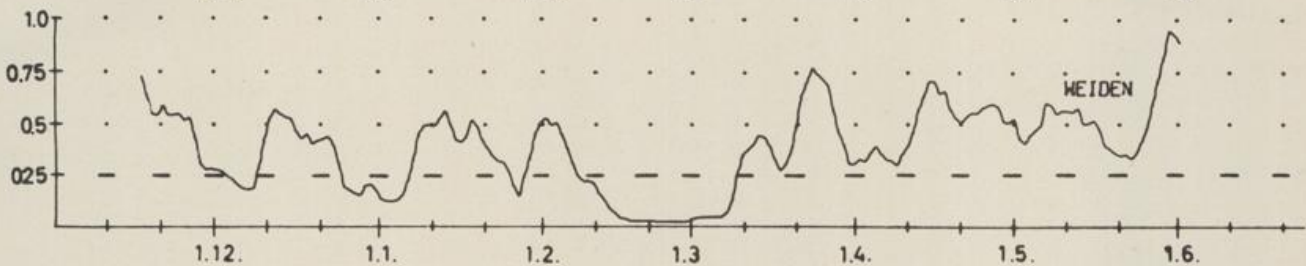
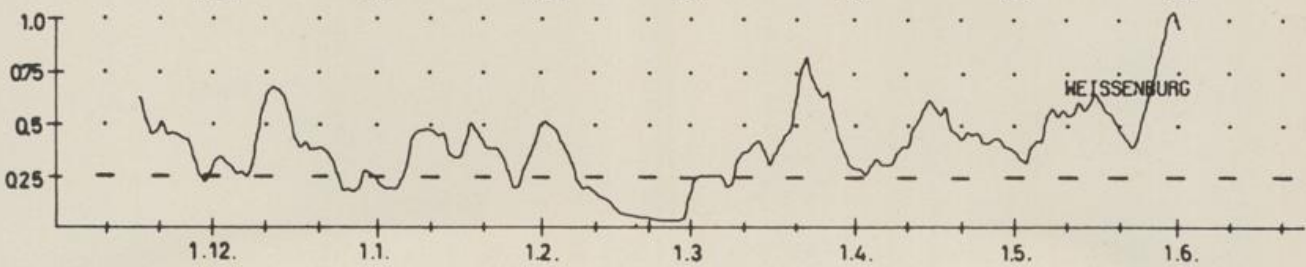
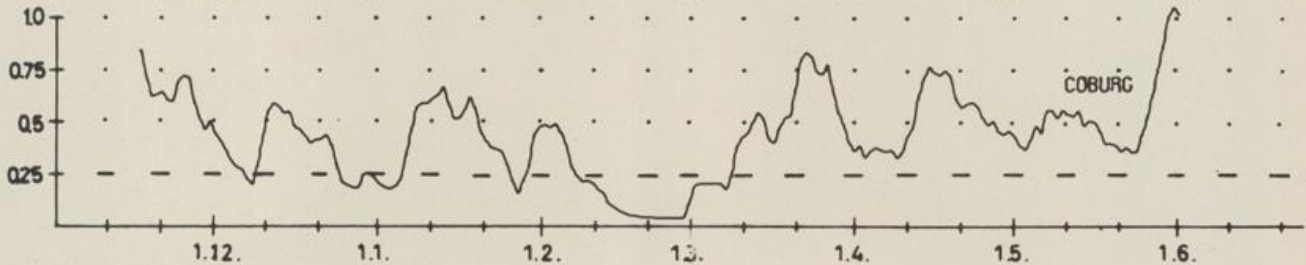
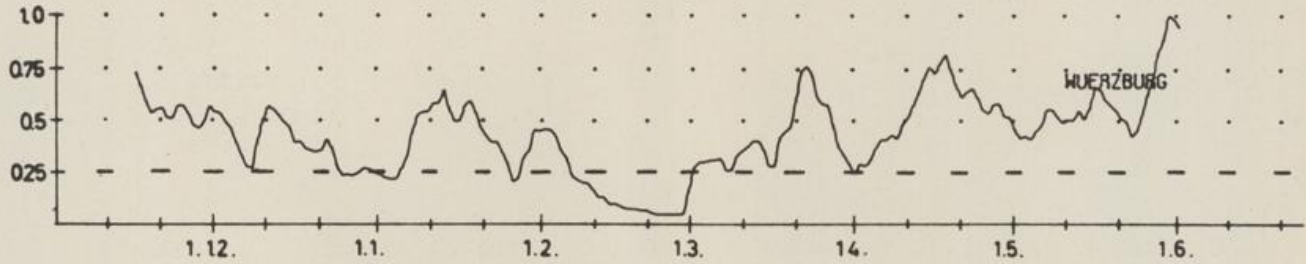
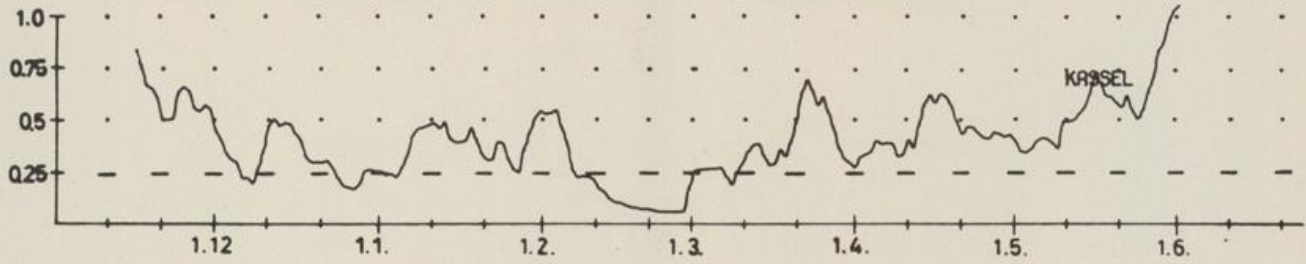
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 30. 5. 83 HRSG. DWD. ABT AM

